

Seepferdchen – zauberhafte Fische



DEUTSCH-TO-GO.DE

Seepferdchen sind wirklich Fische, obwohl ihre Körperhaltung doch recht ungewöhnlich ist: Sie schweben elegant im Wasser und schwimmen nicht waagrecht wie andere Fische. Sie gehören zu den ganz wenigen Meerestieren, die ausschließlich aufrecht schwimmen. Seepferdchen bewegen sich relativ gemütlich fort und gehören zu den langsamsten Fischen der Welt. Da sie größtenteils aus Knochenplättchen bestehen, haben sie glücklicherweise nur sehr wenige natürliche Feinde. Ansonsten wären sie bei dieser Geschwindigkeit wohl hoffnungslos verloren.

Statt nach Beute zu jagen, lassen sie sich im Wasser treiben und warten einfach darauf, dass etwas Leckeres vorbeischwimmt. Ist das der Fall, dann saugen sie die Nahrung ein, indem sie einen starken Unterdruck erzeugen. Zähne haben sie nämlich keine.

Und besonders kurios: Die Männchen werden schwanger. Die Weibchen entwickeln zwar die Eier, legen sie aber dann in die Bauchtasche des Männchens. Und den Rest, von der Befruchtung der Eier über die Schwangerschaft bis zur Geburt des Nachwuchses, das alles überlassen sie dann den Vätern.

(156 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de – in Anlehnung an: „Männersache: Schwangerschaft bei Seepferdchen & Seenadeln“, <https://www.mdr.de/wissen/umwelt/seepferchen-maenner-schwanger-100.html> - <http://www.biologie-schule.de/seepferdchen-steckbrief.php> - „Seepferdchen - ein ganz besonderer Fisch“, <https://www.br.de/themen/wissen/seepferdchen-hippocampus-fische-meerestier-100.html> Seitenaufruf 20052020)